

Jakob Hauck aus dem Leben geschieden

Mit ihm ist ein allbekannter Deutscher und einer der besten Volkserbauer dahingegangen.

Nun hat auch Jakob Hauck, der an Sarge von über tausend Verstorbenen Worte des Trostes gesprochen, der Natur den letzten Tribut zahlen müssen — an einer Komplikation von Krankheiten ist er heute im University Hospital im Alter von 73 Jahren gestorben.

Am Hof bei Würzburg als Sohn eines Försters geboren, war Hauck von seinen Eltern für den Priesterstand bestimmt und erhielt eine ausgezeichnete Erziehung.

Mitte der siebziger Jahre wanderte Hauck nach den Ver. Staaten aus und kam im Jahre 1876 nach Council Bluffs, wo er als Zeichner bei verschiedenen Architekturen beschäftigt war.

Als er sich in Council Bluffs niederließ, wurde er Mitglied der demokratischen Partei und wurde im Jahre 1880 zum Richter ernannt.

Am Hof bei Würzburg als Sohn eines Försters geboren, war Hauck von seinen Eltern für den Priesterstand bestimmt und erhielt eine ausgezeichnete Erziehung.

Am Hof bei Würzburg als Sohn eines Försters geboren, war Hauck von seinen Eltern für den Priesterstand bestimmt und erhielt eine ausgezeichnete Erziehung.

Am Hof bei Würzburg als Sohn eines Försters geboren, war Hauck von seinen Eltern für den Priesterstand bestimmt und erhielt eine ausgezeichnete Erziehung.

Am Hof bei Würzburg als Sohn eines Försters geboren, war Hauck von seinen Eltern für den Priesterstand bestimmt und erhielt eine ausgezeichnete Erziehung.

Germania sagt ihren Kindern Lebewohl

Deutsche Zeitungen verlangen Anspannung aller Kräfte zum Wiederaufbau Deutschlands.

Berlin, 12. Jan.—Die Regierung hat folgende Proklamation an die deutschen Einwohner in den von Deutschland abzutretenden Gebieten erlassen:

„Das unglückliche Ende des Krieges hat uns verteilungslos dem despotischen Willen eines Gegners überliefert, der uns im Namen des Friedens die schwersten Opfer auferlegt, deren erstes der Verlust auf deutsche Lande im Osten, Westen und Norden, ohne Rücksichtnahme auf das Prinzip der Selbstbestimmung bildet, wodurch Hunderttausende unserer deutschen Landsleute fremder Herrschaft unterstellt werden.“

„Die deutsche Nation ist nicht nur in der Stunde des Scheiterns, sondern für immer erfüllt die Trauer über Euren Verlust unser Herz. Im Namen des ganzen deutschen Volkes geloben wir, Eurer nie zu vergessen. Ihr an Euren Teil werdet das deutsche Vaterland nicht vergessen, dessen Sieg wir sicher.“

„In einer Besprechung der Matifizierung des Friedens von Versailles sagt die Deutsche Allgemeine Zeitung: Es würde unsrer unwürdig sein, jammern in die Vergangenheit zu blicken, und es wäre nutzlos, nach Sündenböden für unser nationales Unglück umzufragen.“

Die Zeit am Montag erklärt: Wenn wir nur innere Ordnung herstellen können, werden wir umstände sein, die wirtschaftlichen Bedingungen dieses härtesten aller Friedensverträge zu tragen.

Die Bostische Zeitung sagt: Das eben besiegelte Dokument bedeutet Frieden zwischen den Regierungen, aber sicherlich keinen Frieden für das Leben der Nationen.

Das Berliner Tageblatt sagt: Es ist nun die Pflicht Deutschlands, die Bestimmungen des Friedensvertrags nach besten Kräften zu erfüllen.

Unsere Spitzbuben-Chronik.

Im Begriff, an der 15. und Chicago Str. um die Ecke zu biegen, sah sich John Schrotten, 2111 Cumming Straße, plötzlich von drei maskierten Banditen angefallen.

Mexiko von weiterem Erdbeben heimgesucht

Sechs Ortshäuser zerstört und über 100 Personen sollen umgekommen sein.

Stadt Mexiko, 12. Jan.—Berichten zufolge soll heute ein neues Erdbeben in der Umgegend von Vera Cruz den Tod von 100 Personen im Gefolge gehabt haben.

New Jersey verliert Prohibitions-Kampf

Das Oberbundesgericht entscheidet, daß das 18. Amendement nicht angefochten werden kann.

Washington, 12. Jan.—Die Forderung der New Jersey Retail Liquor Dealers Association, die Inkraftsetzung der konstitutionellen Prohibition zu verhindern, hat sich heute erledigt, denn das Oberbundesgericht hat die gerichtliche Anfechtung der Prohibitionsakte abgelehnt.

Das Gericht hat die Ausfertigung eines Einhaltsbefehls gegen Bundesbeamte, wonach diese befristet werden, das Prohibitionsgesetz zur Ausführung zu bringen, verweigert.

Das 18. Amendement, so wurde in der Klage behauptet, sei null und nichtig, und Titel 2 der Verfassung zur Durchführung der Prohibition sei verfassungswidrig und nichtig über die Machtvollkommenheiten der Bundesregierung hinaus.

In der Klage wurde besonders das 18. Amendement angegriffen, weil es in arbiträrer Weise Einschränkungen als heraushebend bezeichnet, die nachweislich nicht heraushebend seien.

Die Klage wurde besonders das 18. Amendement angegriffen, weil es in arbiträrer Weise Einschränkungen als heraushebend bezeichnet, die nachweislich nicht heraushebend seien.

Die Klage wurde besonders das 18. Amendement angegriffen, weil es in arbiträrer Weise Einschränkungen als heraushebend bezeichnet, die nachweislich nicht heraushebend seien.

Die Klage wurde besonders das 18. Amendement angegriffen, weil es in arbiträrer Weise Einschränkungen als heraushebend bezeichnet, die nachweislich nicht heraushebend seien.

Die Klage wurde besonders das 18. Amendement angegriffen, weil es in arbiträrer Weise Einschränkungen als heraushebend bezeichnet, die nachweislich nicht heraushebend seien.

Hoover über die Not Oesterreichs

Empfiehlt den Anschluß Oesterreichs an Bayern, um es lebensfähig zu machen.

Washington, 12. Jan.—Herbert Hoover erklärte heute morgen in einer Rede vor dem Komitee für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses, daß der Frieden aus Oesterreich ein ewiges Armenhaus gemacht habe, indem er ihm alle fruchtbarsten Länder entzogen habe.

Washington, 12. Jan.—Die Forderung der New Jersey Retail Liquor Dealers Association, die Inkraftsetzung der konstitutionellen Prohibition zu verhindern, hat sich heute erledigt, denn das Oberbundesgericht hat die gerichtliche Anfechtung der Prohibitionsakte abgelehnt.

Washington, 12. Jan.—Herbert Hoover erklärte heute morgen in einer Rede vor dem Komitee für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses, daß der Frieden aus Oesterreich ein ewiges Armenhaus gemacht habe, indem er ihm alle fruchtbarsten Länder entzogen habe.

Washington, 12. Jan.—Herbert Hoover erklärte heute morgen in einer Rede vor dem Komitee für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses, daß der Frieden aus Oesterreich ein ewiges Armenhaus gemacht habe, indem er ihm alle fruchtbarsten Länder entzogen habe.

Washington, 12. Jan.—Herbert Hoover erklärte heute morgen in einer Rede vor dem Komitee für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses, daß der Frieden aus Oesterreich ein ewiges Armenhaus gemacht habe, indem er ihm alle fruchtbarsten Länder entzogen habe.

Washington, 12. Jan.—Herbert Hoover erklärte heute morgen in einer Rede vor dem Komitee für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses, daß der Frieden aus Oesterreich ein ewiges Armenhaus gemacht habe, indem er ihm alle fruchtbarsten Länder entzogen habe.

Washington, 12. Jan.—Herbert Hoover erklärte heute morgen in einer Rede vor dem Komitee für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses, daß der Frieden aus Oesterreich ein ewiges Armenhaus gemacht habe, indem er ihm alle fruchtbarsten Länder entzogen habe.

Washington, 12. Jan.—Herbert Hoover erklärte heute morgen in einer Rede vor dem Komitee für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses, daß der Frieden aus Oesterreich ein ewiges Armenhaus gemacht habe, indem er ihm alle fruchtbarsten Länder entzogen habe.

Washington, 12. Jan.—Herbert Hoover erklärte heute morgen in einer Rede vor dem Komitee für Mittel und Wege des Repräsentantenhauses, daß der Frieden aus Oesterreich ein ewiges Armenhaus gemacht habe, indem er ihm alle fruchtbarsten Länder entzogen habe.

England's Vertreter in Deutschland

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

London, 12. Jan.—Lord Milner hat sich heute als britischer Gesandtschaftsträger nach Berlin begeben.

Verlangt!

Mehrere Zeitungsträger verlangt für die Tägliche Omaha Tribune.

Mehrere Zeitungsträger verlangt für die Tägliche Omaha Tribune.

GELDENSENDUNGEN

und Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Serbien, Rumänien, Polen, Jugoslawien und Japan. Die Beträge werden in jeder Währung ausbezahlt.

NEMETH STATE BANK

10 East 23. Street — New York City — 1207 So. 12th St. Omaha, Neb.

German Municipal Bonds

We desire to call attention to the great advantage of German Municipal Bonds—considered the safest investments in Germany—the former price of which was \$27.50 per 1,000 Marks, and which on account of the low rate of foreign exchange can now be bought for about one-tenth of their pre-war value.

INTERNATIONAL EXCHANGE

Foreign Exchange, Steamship Tickets, Foreign Securities. 1307 HOWARD ST., OMAHA, NEB.

BELIEBTESTEN DEUTSCHEN FAMILIEN-ZEITSCHRIFTEN

Die Gartenlaube, Die Woche, Ueber Land und Meer, Reclam's Universum.

JUGEND WOCHEN

Minchner illustrierte Kunst-Zeitschrift. Spezial-Ausgabe mit Beilage: EXPORT-WOCHEN.

Wie der Teufel den Teufel geholt hat.

Humoreske von Wilhelm Herber.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.

Der Förster Krauthadel und der Förster Wurzelmann waren ihres Lebtag gute Freunde.